



VERBAND DER BAYER. BEZIRKE

Körperschaft des öffentlichen Rechts

G e s c h ä f t s s t e l l e

Postfach 22 15 22

80505 München

November 2011

Rundschreiben Nr. .112/2011

- a) Bezirkstagspräsidenten
- b) Mitglieder der Bezirkstage
- c) Bezirksverwaltungen
- d) Sozialverwaltungen

Fachmesse ConSozial in Nürnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

Zum nunmehr bereits siebten Male nahm der Verband der bayerischen Bezirke am 2. und 3. November 2011 an der Fachmesse ConSozial in Nürnberg teil. Zum dritten Male lud Verbandspräsident Manfred Hölzlein dabei zu einem offiziellen Empfang am verbandseigenen Messestand ein. In seinem Grußwort betonte er, dass die sieben bayerischen Bezirke sich gerade in finanziell schwieriger Zeit weiterhin als politisches Sprachrohr der Schwächsten in der Gesellschaft verstehen. „In jedem Jahr stellen wir an unserem Messestand sowie mit Hilfe unseres Fach-Forums unser breites Aufgabenspektrum einer interessierten Öffentlichkeit vor. Insbesondere in den Gesprächen am Messestand, die nicht nur der Kontaktpflege dienen, wird deutlich, wie vielfältig das Angebot an Hilfen für die betroffenen Menschen im Sozial- und Gesundheitsbereich ist. Deshalb ist die Teilnahme an dieser Fachmesse für die Bezirke und den Verband in jedem Jahr von besonderem Wert“, so der Verbandspräsident.

Einen außerordentlich regen Zulauf an Zuhörern verzeichnete am ersten Messetag das Fach-Forum des Bezirks Niederbayern zum Thema „Schule und psychische Entwicklung anhand der Arbeit des Institutes für schulische und psychosoziale Entwick-

lung am Bezirkskrankenhaus in Landshut“. Hier skizzierte der Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, der Ärztliche Direktor des BKH Landshut, Dr. Matthias von Aster, die vielfältigen Therapiemöglichkeiten, mit deren Hilfe die betroffenen Kinder in einen „normalen“ Schulalltag wieder integriert werden können. Dabei wurde deutlich, dass die Zahl derjenigen, die im Kindes- oder Jugendalter psychiatrische Hilfe in Anspruch nehmen, Jahr für Jahr steigt. Wer Interesse an dem Referat hat, kann dieses beim Pressesprecher des Bezirks Niederbayern, Herrn Walter Ragaller (walter.ragaller@bezirk-niederbayern.de), anfordern. Verbandspräsident Hölzlein hob in seiner Eigenschaft als Bezirkstagspräsident von Niederbayern hervor, dass Leistungsdruck und die damit verbundene seelische Überforderung von Kindern in einer zunehmend technisierten und damit anonymen werdenden Gesellschaft dramatisch zunehme. Das bei diesem Fach-Forum vorgestellte Fachinstitut in Landshut leiste vor diesem Hintergrund eine immer wichtiger werdende Arbeit insbesondere auf dem Feld der Vorbeugung.

Schließlich stieß auch in diesem Jahr der verbandseigene Messestand mit seinen unterschiedlichen Informationsangeboten auf ein nachhaltiges Besucherecho. Im Blickpunkt standen dabei die Beratungsgespräche durch die Fachreferenten des Verbandes und aus den Reihen der Bezirkssozialverwaltungen sowie die bewährten Ausstellungstafeln, die über die Aufgaben und das Selbstverständnis der bayerischen Bezirke informierten. „Somit war diese Fachmesse für die dritte kommunale Ebene erneut ein Erfolg, an den wir im kommenden Jahr in Nürnberg anknüpfen wollen“, fasste Verbandspräsident Hölzlein zusammen.

Mit freundlichen Grüßen



U. Lechleitner